

Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt Postfach 391144, 39135 Magdeburg

Gemeinde Südharz Herrn Bürgermeister Ralf Rettig Wilhelmstraße 4 06536 Südharz, OT Roßla



Minister Hartmut Möllring

9. Oktober 2013

Spitzencluster "BioEconomy" Unterstützung bei Firmenansiedlungen in der Gemeinde Südharz, OT Rottleberode

Sehr geehrter Herr Rettig,

haben Sie vielen Dank für Ihr Schreiben vom 17. September 2013, in dem Sie sich nach den Entscheidungen zu möglichen GRW-Förderanträgen zu einem Laubholzwerk und zu dem Gipsfaserplattenwerk des Unternehmens Knauf Gips AG in Rottleberode erkundigen.

Da das geplante Laubholzwerk und die geplante Gipsfaserplattenproduktion die Aktivitäten in Rottleberode idealerweise ergänzen und auch das Spitzencluster BioEconomy stärken, würden beide Anträge bei Vorliegen aller Bewilligungsvoraussetzungen im Rahmen von Einzelfallentscheidungen gemäß Nr. 5 der GRW-Landesregelungen bewilligt werden. Die Unternehmen und die Investitionsbank sind hierüber unterrichtet worden.

Ich freue mich sehr, dass mit diesen Investitionen der Aufbau eines modernen Entwicklungszentrums der Holz- und Baustoffindustrie im Südharz weiter voran schreitet.

Mit freundlicken Grüßen

Hartmut/Möllring

Hasselbachstraße 4 39104 Magdeburg Tel.: (0391) 5 67- 4300 Fax: (0391) 5 67- 4321 minister@mw.sachsen-anhalt.de www.mw.sachsen-anhalt.de

MARKDEF1810

BIC



Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt Postfach 391144, 39135 Magdeburg

Gemeinde Südharz Herrn Bürgermeister Ralf Rettig Wilhelmstraße 4 06536 Südharz, OT Roßla



Minister Hartmut Möllring

9. Oktober 2013

Spitzencluster "BioEconomy" Unterstützung bei Firmenansiedlungen in der Gemeinde Südharz, OT Rottleberode

Sehr geehrter Herr Rettig,

haben Sie vielen Dank für Ihr Schreiben vom 17. September 2013, in dem Sie sich nach den Entscheidungen zu möglichen GRW-Förderanträgen zu einem Laubholzwerk und zu dem Gipsfaserplattenwerk des Unternehmens Knauf Gips AG in Rottleberode erkundigen.

Da das geplante Laubholzwerk und die geplante Gipsfaserplattenproduktion die Aktivitäten in Rottleberode idealerweise ergänzen und auch das Spitzencluster BioEconomy stärken, würden beide Anträge bei Vorliegen aller Bewilligungsvoraussetzungen im Rahmen von Einzelfallentscheidungen gemäß Nr. 5 der GRW-Landesregelungen bewilligt werden. Die Unternehmen und die Investitionsbank sind hierüber unterrichtet worden.

Ich freue mich sehr, dass mit diesen Investitionen der Aufbau eines modernen Entwicklungszentrums der Holz- und Baustoffindustrie im Südharz weiter voran schreitet.

Mit freundligen Grüßen

Hartmut Möllring

Hasselbachstraße 4
39104 Magdeburg
Tel.: (0391) 5 67- 4300
Fax: (0391) 5 67- 4321
minister@mw.sachsen-anhalt.de
www.mw.sachsen-anhalt.de

MARKDEF1810

BIC